

# St. Antonius aktuell

## St. Antonius

Kirchstr. 14

**Pfarrbüro:** 9472-10

Öffnungszeiten

mo. u. di. von 15 – 18 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

## St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

**Pfarrbüro:** 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



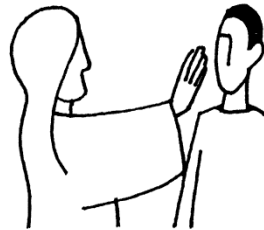
in Papenburg, mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef  
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 32

16.9.2018

Ausgabe 157

## 24. Sonntag im Jahreskreis



1. Lesung: Jesaja 50, 5-9a  
2. Lesung: Jakobus 2, 14-18  
Evangelium: Mk 8, 27-35

» Dann begann er sie darüber zu belehren, der Menschensohn müsse vieles erleiden und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten verworfen werden; er werde getötet, aber nach drei Tagen werde er auferstehen. Und er redete ganz offen darüber. Da nahm ihn Petrus beiseite und machte ihm Vorwürfe. «

Mk 8. 31-32

jünger werden

wer mein Jünger sein will, der verleugne  
sich selbst und folge mir nach

jugendlich trunken  
meinte ich alles zu geben  
und dir egal wohin  
lässig zu folgen

alt und ernüchtert  
möchte ich vor allem zugeben  
egal wohin ich auch gestolpert bin  
du bist mir unablässig nachgefolgt.

Andreas Knapp

## Pfarrei St. Antonius

### Fahrt zum Phantasialand

Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen, die am 22.9. ins Phantasialand fahren, tolle Erlebnisse und viel Spaß!

### Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 23.9.2018

Am nächsten Sonntag begehen wir in unserer Diözese den diesjährigen Caritas-Sonntag. Angesichts des gravierenden Mangels an bezahlbarem Wohnraum in vielen Städten und Regionen Deutschlands betont die Caritas in diesem Jahr:



#### „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“.

Menschen erleben, dass sie trotz eines Einkommens als Polizisten, Verwaltungsfachkräfte, Erzieherinnen oder Krankenschwestern keinen bezahlbaren Wohnraum mehr für sich und ihre Familien finden. In immer mehr Städten und Regionen machen die Menschen die frustrierende Erfahrung, an den Rand gedrängt zu werden oder in zu kleinen Wohnungen leben zu müssen.

Die diesjährige Caritas-Kampagne will verdeutlichen, wie wichtig es für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist, dass sich Menschen mit unterschiedlichen Einkommen, unterschiedlicher Bildung und Berufen, aus unterschiedlichen Nationen ganz selbstverständlich im Alltag begegnen.

Wenn jedoch zunehmend der Geldbeutel darüber bestimmt, wer in welchem Viertel wohnen kann, führt dies zu Ausgrenzung und gefährdet den Zusammenhalt. Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum geht uns alle an. Es geht auch um Orte der Begegnung, die neue Bewohner in Stadtteilen miteinander ins Gespräch bringen. Vielfach geschieht dies in unseren Pfarrgemeinden. ...

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Dafür danken wir sehr herzlich.

Für das Bistum Osnabrück  
Bischof Dr. Franz-Josef Bode

⇒ Dieses Thema „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ passt gut zur Quartierentwicklung um St. Josef herum: Wohnassistenz - Kindergarten für alle – Pbg. Tafel/Soziales Kaufhaus – Natur als Geschenk...

### Ein Zelt weiß viele Geschichten...



über Kinder und Familien  
...über Gastfreundschaft...

über das Leben zur Zeit der Bibel.

Möchtest du mal einen Tag im Zelt erleben  
wie Abraham und Sara ?

...dann laden wir dich ein zum **Kinder Bibel Tag** am Sa., 29.9. von 10.00 – 16.00 Uhr im Niels-Stensen-Haus (St. Antonius) für Kinder von 6-10 Jahren.

Flyer mit entsprechenden Anmeldemöglichkeiten liegen in den Schriftenständen der Kirchen aus.

### Weltkindertag

Dieser wird in Papenburg am Samstag, 22.9. gefeiert. Von 11-16 Uhr sind alle Kinder zu vielen kreativen Mitmachangeboten am Hauptkanal eingeladen. Wir als Gemeinde beteiligen uns mit einem Streichelzoo (vor der Nikolaikirche).

### Fahrradtour für Jugendliche

vom 29.9. bis 7.10.18 nach Köln. Ein Vortreffen zum Informationsaustausch ist am So., 23.9. um 18 Uhr im NSH. Näheres auf den Anmeldeformularen.



### Äpfel abzugeben?

Die Apfelernte in diesem Jahr ist sehr ergiebig. Wissen Sie vielleicht nicht, wie das Obst sinnvoll zu verwenden ist? Die Mitarbeiter/innen im „Stellwerk“ (Werkstatt für berufliche Bildung, St. Lukasheim), Bahnhofstr. 31 freuen sich über viele Äpfel. Sie verarbeiten sie im Rahmen und zur Unterstützung ihrer Arbeit weiter zu Saft und Apfelmus.

## Rund um St. Antonius

### Frauenbund KDFB

- Wallfahrt nach Wietmarschen am Di., 2.10.18



Die 800 Jahre alte Marienstatue hat in einer modernen neugebauten Kapelle innerhalb der Wallfahrtskirche einen neuen Standort gefunden. "Hier bei Maria und Jesus fühlen sich die Pilger gut aufgehoben", heißt es in der Beschreibung der Wallfahrt, "hier erfahren sie Kraft und Ermutigung für ihr Leben".

Alle interessierten Pilger, auch Personen mit Einschränkungen beim Gehen, sind eingeladen.

Programm: Besuch der Pilgermesse, Führung / Spaziergang durch die Stiftsanlage, gemeinsames Kaffeetrinken im Stiftscafé.

Abfahrt mit dem Bus: 13.00 Uhr, NSH, 13.10 Uhr ASD Moor // Rückkehr gegen 19.00 Uhr

Kosten ca. 17,00 €, abhängig v. d. TN Zahl

Anmeldungen/ Info bitte umgehend bei H. Schulte  
Tel. 73685

- Gruppe Junge Frauen

Wir treffen uns an jedem 4. Dienstag im Monat im NSH oder nach Absprache.

Unsere Treffen und vielseitigen Unternehmungen planen wir gemeinsam; der nächste Austausch von Ideen mit Anregungen für 2019 ist am Dienstag, 25.09. um 19.30 Uhr im NSH.

Wer Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen.

### Kolpingsfamilie:

Am Mi., 19.9. laden wir ein zu Besichtigung und Vesper in der Alten Drostei. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor Ort am Hauptkanal rechts.

### Mittwochsgruppe

Am 26.9.18 treffen wir uns um 15 Uhr beim NSH für die Fahrt zum Puppenmuseum Niederlangen.

Bitte anmelden bis zum 20. September unter der Tel.-Nr. 2807.

## Rund um St. Josef

### Lektorinnen

Unser „Spätsommertreffen“ möchten wir mit einem gemütlichen Essen gestalten. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, 19.9. um 18 Uhr vor dem Kino.

### Offene Schola

Diese singt am So., 23.9. im Gottesdienst um 10 Uhr. Herzliche Einladung an alle Sangesfreudigen, das Einsingen beginnt um 9.30 Uhr.

### Familienwortgottesdienst

Der nächste Termin (für Familien mit kleineren Kindern) ist am So., 23.9. um 11.15 Uhr.



## Wortgottesdienstleiter/innen am 10.9.18

Sehr positiv blickten wir zurück auf die „Sommerkirche“ mit dem Thema „Frauen in der Bibel vermitteln Hoffnung und Freude“. Ideen für weitere Gottesdienste sind da. Jetzt geht es darum, das neue Jahresthema in der Adventszeit zu verlebendigen: „Gemeinsam Leben gestalten“. Wir sprachen weiter über Krippenspiele, Agapefeiern, Taizégebet, Musik im Gottesdienst. Das alles ist sehr begeisternd und gut.

⇒ Schön wäre es, wenn zur nächsten Besprechung am 30.10. noch einige Personen dazu kämen – nur gemeinsam ist vieles möglich.

### Was wird aus unserem Tiergarten?

Am 12.9. trafen wir uns und arbeiteten sehr intensiv. Z.B. stellten wir fest, dass es eine gewisse Zusammenarbeit mit dem Lukasheim geben kann – oder – es muss noch deutlicher in Worte gefasst werden, was wir als Kirchengemeinde mit dem Tiergarten wollen. Auf jeden Fall sind wir auf einem guten Weg.

## Über den Kirchturm hinaus

### Back to the Roots IV

Benefizkonzert zugunsten eines Familiencafés autistischer Kinder und Jugendlicher in Papenburg am Sa., 22.9., 19 Uhr, Gymnasium Papenburg / Musikalische Leitung: Stephan Schomaker (Gesang, Gitarre)

Sa., 22.9. um 19 Uhr, Gymnasium Papenburg

### CREDO

Geistliche Musik – Gesungener Glaube

Der Heinrich-Schütz-Chor Ostfriesland singt am So., 23.9. um 17 Uhr in der St. Michaelskirche. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

### Gesprächskreis "Pflegerische Angehörige"

Dieser lädt zum Thema: "Schutz vor Enkeltrick und falsche Polizisten" am 27.9. um 19:30 Uhr in die Caritas Tagespflege Hauptkanal li. 84 zu einem gemeinsamen Austausch ein.

Referent/en: Gerhard Müßing, Polizei Papenburg

Die folgende Geschichte passt recht gut zum Motto des Caritas-Sonntags „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“.

### Wann kommt das Glück?

Es war ein kleines Dorf. Da wohnten lauter freundliche, fleißige Leute. Sie arbeiteten wie die Bienen, tüchtig und brav. Die Kinder lernten in der Schule alles, was man ihnen vorgesetzte und waren bald so tüchtig wie ihre Väter und Mütter. Gute Menschen, dachte Gott. Darum beschloss er sie zu belohnen und versprach, er werde ihnen ein großes Glück schicken.

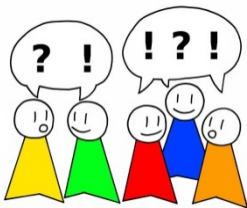
Vielleicht hätte das Gott nicht sagen sollen. Denn die Leute wurden dadurch noch emsiger und fleißiger. Jetzt arbeiteten sie mit Verbissenheit. Jeder wollte ja der Größte sein, wenn das Glück im Dorf eintreffen würde.

Noch etwas geschah. Am Rand des Dorfes wohnte eine Ausländerin mit ihren kleinen Kindern. Es war eher ein Stall als eine richtige Wohnung. Man ließ sie gewähren und beachtete sie kaum. Aber nun, da Gott sein Glück verheißen hatte, störten die Lumpen, in denen die Frau und ihre Kinder gekleidet waren. Weil sie unberührt dem emsigen Treiben im Dorf zusah, beschlossen die Bürger. Die Ausländer müssen weg. Noch vor Einbruch der Nacht mussten sie die Wohnung räumen, wurden sie aus dem Dorf gejagt.

„Wann kommt das Glück?“, fragten die Dorfbewohner. „Heute Nacht“, hieß es, „heute Nacht sollt ihr wach bleiben. Der erste Mensch, der euer Dorf betritt, bringt euch das Glück.“ Alle waren ganz aufgeregt. Sie löschten die Lichter, um besser in die Nacht hinausspähen zu können. Lange dauerte die Nacht, niemand erschien.

Doch dann bewegte sich etwas von den Feldern her. Ein Mensch, einige Menschen, gebückt und ganz leise

auf tretend. Als sie den Rand des Dorfes erreichten, begannen plötzlich die Glocken zu läuten, alle Lichter gingen an. Und was sahen die Dorfbewohner. Es war die Ausländerin mit ihren Kindern. Sie wollten noch etwas vom alten Hausrat holen. „Das ist das Glück?“, fragten sich die Dorfbewohner. Aber weil sie in ihrem Kern gut geblieben waren, glaubten sie es und nahmen die Ausländer wieder auf. Die Kindern spielten miteinander, die Großen lernten von der Frau ihre fremden Lieder. Oft saßen sie am Abend zusammen. Die Leute waren nun wieder etwas weniger fleißig. Sie fragten nicht mehr: „Wann kommt das Glück?“ Sie hatten es.



### Zum Geburtstag gratulieren wir

18.9.: Euphemia Ohmes, Gasthauskanal 15, 95 J.; 19.9.: Ragnar Buhl, Am Anker 9, 87 J. – Helga Nee, Dieckhausstr. 106, 85 J. – Gerhard Strack, Im Qudrätchen 48, 85 J. – Menno Tuin, Stindtsweg 18, 80 J.; 20.9.: Aloisia Huse, Gasthauskanal 15, 90 J.; Johann Eden, Gutshofstr. 9, 81 J. – Maria Theresia Hese, Am Vosseberg 12, 75 J. – Winfried Schulte, Dietrich-v.-Velen-Str. 46, 85 J.; 23.9.: Margaretha Arens, Gasthauskanal 15, 90 J. – Gerda Mammes, Auf der Deverweide 12, 80 J.

### Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Am 4.9.18 starb im Alter von 86 J. Josef Klevorn, Wiek re. 30. – Helga Döhren, Friederikenstr. 50 starb am 8.9.18 im Alter von 75 Jahren. – Im Alter von 53 Jahren starb am 10.9.18 Brunhilde Battermann-Voget, Völlenerdorfstr. 109.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

### Messintentionen

St. Antonius: 19.9.: 1. Jahresmesse Johann Kampling  
20.9.: Heinz-Bernd Müller 22.9.: Rudi Schmidt; Josef Klevorn, Sechswochenmesse Heinz-Bernd Müller 23.9.: Angela Mömning; Otto Lewald; Johann Hegemann  
St. Anna: Nachtrag 15.9.: Elisabeth u. Mathias Röding; Leb. u. Verst. der Fam. Theo Bussmann  
Heilig Geist: 21.9.: Heinrich Freese; Heinz Eiken-Lücken; Joseph Preut  
St. Josef: 16.9.: Lenchen Kruse 20.9.: in einem bes. Anliegen 22.9.: Sechswochenmesse Hubert Gebbe, 1. Jahresmesse Albert Josef Ripke, Sechswochenmesse Peter Anasch, Cornelius Rosema, Heinrich u. Helena Albers, Johannes Tegeder 23.9.: Gertrud Voß

## Eingeladen zum Gottesdienst

<b>Samstag, 15.9.</b>	15.30 Uhr Silberhochzeit (Ulla u. Werner Leffers) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Josef St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 16.9.</b>  <b>24. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Kirchencafé 13.00 Uhr orthodoxer Gottesdienst (in rumänischer Sprache) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Antonius St. Antonius
<b>Montag, 17.9.</b>	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
<b>Dienstag, 18.9.</b>	18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef St. Antonius
<b>Mittwoch, 19.9.</b>	08.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr evangelischer Gottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe (18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Josef Marienhospital St. Antonius
<b>Donnerstag, 20.9.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 16.30 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr gestaltete Anbetung)	Johannesstift Kapelle Lukasheim St. Josef St. Antonius
<b>Freitag, 21.9.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Wortgottesdienst 17.00 Uhr Silberhochzeit (Martin und Ilona Henke) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef Seniorenwohnpark St. Josef Hl. Geist, Bokel
<b>Samstag, 22.9.</b>	15.00 Uhr Taufe (Emma Husmann) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Josef St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 23.9.</b>  <b>25. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche, anschließend Kirchencafé 11.15 Uhr Familienwortgottesdienst 14.30 Uhr Taufe (Milan Nee, Noah Nee, Anna Freericks, Thilo Zerbijan, Loreen Hofsess) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius  St. Josef St. Josef  St. Antonius

**Kollekten:** 16.9.: für die Erwachsenenseelsorge      23.9.: Caritassonntag

### Beichtgelegenheit

#### St. Antonius

Mi., 19.9. um 18.15 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)  
Sa., 22.9. um 16.15 Uhr (Kpl. Winkeljohann)

#### St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

### Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael:      samstags um 17.00 Uhr  
                         sonntags um 10.00 Uhr  
St. Marien:      sonntags um 08.30 Uhr  
St. Amandus:    samstags um 17.30 Uhr  
                         sonntags um 10.30 Uhr

### Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12  
Pastor Gerrit Weusthof: 72211  
Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13  
Pastor Andreas Bröcher: 015226471782  
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993  
Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11  
Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18  
Pastoralreferent Michael Knüpper  
Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)  
Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukasheim)  
Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211  
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

### *damit dein Wort Wahrheit ist*

*Du bist der Trost der ganzen Welt. Sag das den Armen.  
Du herrscht mit starkem Arm. Sag das den Unterdrückten.  
Du verkündest Freiheit. Sag das den Versklavten.*

*Du sammelst unter deinem Schutz. Sag das den Verfolgten.  
Du bringst uns Erlösung. Sag das den Leidenden.  
Vielleicht müssen wir es tun, damit dein Wort Wahrheit ist.  
(Laacher Messbuch 2006)*